

KPMG Law berät K+S bei Joint Venture mit Remondis

KPMG Law hat die börsennotierte K+S AG bei Gründung eines Joint Venture mit der Remondis-Gruppe für langfristige und ressourcenschonende Entsorgungslösungen beraten.

K+S Minerals and Agriculture GmbH, eine 100%-ige Tochter der K+S Aktiengesellschaft, und REMEX GmbH, eine 100%-ige Tochter der REMONDIS SE & Co. KG, bündeln ihre Entsorgungsaktivitäten in einem Joint Venture-Unternehmen (REKS GmbH & Co. KG), an dem beide Partner mit jeweils 50 Prozent beteiligt sind. Die neue Partnerschaft bietet beste Voraussetzungen, um die weiter steigende Nachfrage nach umweltgerechten Entsorgungsangeboten bedienen zu können und steht für langfristige Entsorgungssicherheit.

Die Transaktion steht unter der aufschiebenden Bedingung der kartellrechtlichen Freigabe. Das Closing wird für Sommer 2021 erwartet.

K+S wurde unter der Federführung von KPMG Law-Partner Boris Schilmar und Senior Manager Sebastian Stöhr umfassend beraten. Darüber hinaus hat die Kanzlei ihren Mandanten K+S auch kartell-, arbeits- sowie umwelt- und bergrechtlich begleitet. KPMG Law ist seit April 2020 auf dem legal panel von K+S und wurde seitdem mit gesellschaftsrechtlichen Themen sowie einer M&A-Transaktion betraut.

Ausschlaggebend für den Erfolg war neben der im Markt anerkannten Erfahrung des Corporate/M&A-Teams von KPMG Law auch die breit gefächerte Expertise der Big Four-Kanzlei in transaktionsrelevanten Nischenbereichen wie Abfall-, Umwelt- und Bergrecht, die effiziente Projektsteuerung eines großen Anwaltsteams über mehrere Monate hinweg, die Erfahrung von Schilmar im Management komplexer Transaktionen einschließlich der kartellrechtlichen Begleitung durch Partner Dr. Gerrit Rixen sowie die exzellente und zielorientierte Zusammenarbeit mit der Rechtsabteilung von K+S (Dr. Jens Christian Keuthen, Markus Ludwig).

Berater K+S:

KPMG Law Rechtsanwaltsgesellschaft mbH: Dr. Dr. Boris Schilmar, Partner, Corporate/M&A, Head of International Business, Düsseldorf, Federführung, Dr. Gerrit Rixen, Partner, Kartellrecht, Köln, Dr. Martin Trayer, Partner, Arbeitsrecht, Frankfurt am Main, Dr. Ulrich Keunecke, Partner, Kapitalmarktrecht, Frankfurt, Sebastian Stöhr, Senior Manager, Jan Erik Schapmann, Senior Manager, beide Corporate/M&A, Düsseldorf, Annette Lionnet, Senior Manager, Commercial Law, Nürnberg, Dr. Hannes Schwinn, Senior Manager, Kartellrecht, Stuttgart, Dr. Alexander Roos, Senior Manager, Kartellrecht, Düsseldorf, Isabella Ries, Senior Manager, Finanz- und Kapitalmarktrecht, Frankfurt, Falk Hoffmann, Manager, Bergrecht, Leipzig, Henning Klaus Wilhelm Bunte, Manager, Umwelt-/Abfallrecht, Hamburg, Dr. Anna Melikov, Manager, Corporate/M&A, Düsseldorf, Nicole Bohn, Senior Associate, Commercial Law, Nürnberg, Franz-Jakob Schipp, Associate, Arijan Shaboviq, Associate, beide Corporate/M&A, Düsseldorf, Christoph Gröne, Associate, Kartellrecht, Düsseldorf

K+S Inhouse: Dr. Jens Christian Keuthen, Global Head of Legal, Markus Ludwig, Head of Corporate Law, Labour Law & Governance, Albert Kipp, Commercial Law

Berater REMEX:

Grüter Rechtsanwälte: Dr. Ina-Maria Böning, Partner, Eugen Löffler

Über KPMG Law

Die KPMG Law Rechtsanwaltsgesellschaft mbH (KPMG Law) ist eine dynamisch wachsende, international ausgerichtete multidisziplinäre Kanzlei. Gegründet im Jahr 2007 sind wir heute an 16 deutschen Standorten mit

über 350 Anwälten vertreten, die unsere Mandanten persönlich und bedarfsorientiert be-raten. Auch bei internationalen Fragestellungen bieten wir fundierte Unterstützung: Unsere Anwälte kön-nen jederzeit auf das weltweite Netzwerk von KPMG Law sowie über ihre Kooperationspartnerin KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft auf das KPMG-Netzwerk zurückgreifen

Ansprechpartner:

Dr. David Goertz
Tel: +49 (0) 160 5068601
dgoertz@kpmg-law.de

Die enthaltenen Informationen sind allgemeiner Natur und nicht auf die spezielle Situation einer Einzelperson oder einer juristischen Person ausgerichtet. Obwohl wir uns bemühen, zuverlässige und aktuelle Informationen zu liefern, können wir nicht garantieren, dass diese Informationen so zutreffend sind wie zum Zeitpunkt ihres Eingangs oder dass sie auch in Zukunft so zutreffend sein werden. Niemand sollte aufgrund dieser Informationen handeln ohne geeigneten fachlichen Rat und ohne gründliche Analyse der betreffenden Situation. Rechtsdienstleistungen sind für bestimmte Prüfungsmandanten nicht zulässig oder können aus anderen berufsrechtlichen Gründen ausgeschlossen sein.

© 2026 KPMG Law Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, assoziiert mit der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, einer Aktiengesellschaft nach deutschem Recht und ein Mitglied der globalen KPMG-Organisation unabhängiger Mitgliedsfirmen, die KPMG International Limited, einer Private English Company Limited by Guarantee, angeschlossen sind. Alle Rechte vorbehalten. Der Name KPMG und das Logo sind Marken, die die unabhängigen Mitgliedsfirmen der globalen KPMG-Organisation unter Lizenz verwenden.